Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

354 (22.12.1897) Fünftes Blatt

Karlsruher Zagblatt.

Ver. 354. Fünftes Blatt.

Mittwoch den 22. Dezember

(folgt ein fechstes Blatt.) 1897.

Verein für jüd. Geschichte und Literatur.

Montag den 27. Dezember, Abends 81/2 Uhr, im grossen Rathhaussaale Bortrag des herrn Hermann Zivi von Düffeldorf: "Neber altjudische Melodien."

Die Borträge sind für Jedermann zugänglich. Für Bereinsmitglieder nebst vier Familiens angehörigen freier Eintritt (Jahresbeitrag 3 Mf.). Eintrittskarten für Michimitglieder zu 1 Mf. an der Kasse. An unselbstständige junge Kausteute und Böglinge der Oberklassen hiefiger Anstalten werden Freikarten Stefanien frage 9, 2. Stod (läglich von 12—2 Uhr), abgegeben.

Lebensbedürfnißverein Karlsruhe.

Den verehrlichen Mitgliedern die ergebene Mittheilung, daß wir uns bem Beichluß ber Backergenoffenschaft anschließen und unfern Gehilfen ebenfalls die gewünschte

"Freinacht" und zwar vom 25. auf 26. Dezember gewähren.

Wir bitten beghalb um Nachficht, wenn am tommenden Stephanstage tein Frühftucksbrod ausgetragen und in den Bertaufsftellen feine frifden Badwaaren verabfolgt werden.

Der Vorstand.

freiwillige fenerwehr. Corps-Refehl.

Bu der Donnerstag ben 23. ds. Mts., Nachmittags 4 Uhr, ftattfindenden Beerdigung unferes lieben, alten Rameraben und Chren-Rommandonten

riidt bas gange Corps in Dienfifleidung aus. Bersammlung am ehemaligen Durlacherthor, Nachmittags 1/24 Uhr.

C. Martftahler.

Militärverein Rarlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Konigliden Bolieit des Erbgroßherzogs. Wir seben unfere Bereinsmitglieber in Kenntnis, daß unfer langjähriges Ditglieb

herr Louis Voit, Privatier,

nach längerem Leiben gestorben ist.
Die Beerbigung findet Donnerstag Rachmittag 4 Uhr von ber Friedhof-tapelle aus statt, wozu hiermit eingeladen wirb.

Der Vorstand.

Durch ben Spingagenrat erhielten wir für bie Abolf und Johanna Bielefeld-Stifftung ben Beirag von 57 M. 50 Bf. eingegangene Spingagenspenden. Wir sprechen biefür unsern verbindlichsten Dant aus.

Karlerube, ben 21. Dezember 1897. Der Stiftungsrat ber Adolf und Johanna Bielefeld-Stiftung. Rraemer.

Bergebung von Küchenabfällen.

Rr. 14 987. Die in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1898 im städischen Krantendaus sich ergebenden Küchenabfälle, sowie das abgängige Strob sollen an den Meistdietenden vergeben werden. Angedate sind verschen, die längsteus Mistwoch den 29. d. M. Nach mit tag & 4 Uhr, beim Sefretariat, Rathaus Zimmer Kr. 38, woselbit auch die Vertragsbedingungen einzeiehen werden fönnen Die Bertragebedingungen eingefeben werben fonnen,

Rarlerube, ben 21. Dezember 1897.

Rraufenhaus Rommiffion. Stegrift.

Schumann.

Wohnungen zu vermiethen.

Bismardftrage 38 ift ber 8. Ctod von 6 Zimmern, 1 Kliche, 2 Kellern und Speicher, nebst 3 Zimmern und 1 Kliche im 4. Stod aufammen zu vermiethen. Ginzusehen Mittage zwischen 11 und 1 Uhr. Näheres beim Eigentbumer im Settenbau.

— Moltkestraße 15 ist im 3. Stod eine elegante Wobnung, bestebend aus 5 geräumigen, inesnandersgehenden Zimmern, Küche, Babezimmer sammt genügendem Zugehör, auf 1. April 1898 zu vermiethen. Anzuseben iäglich zwischen halb 3 bis halb 5 Uhr. Räheres Kaiserstraße 219.

* Eine Wohnung in bessern Hause von 4 schönen, geräumgien Zimmern, Küche, Mansarbe, Keller, Waschtliche, Trockentaum, Leucht: und Kochgasein-richtung ist wegen Wegang auf 1. April 1898 für 500 MR. an eine rubige Familie zu vermielben: Hirkfästraße 75, parterre. Einzusehen von 9—4 libr.

Elegante Wohnung

von 6 (event. 7—8) schönen Zimmern, Badealummer, Erfer, Balfon, reichlichem Aubehör und Garten, der Reuzeit entsprechend, in sehr rubiger, schöner Lage, mit ireler Aussicht nach vorn und binten, ist auf 1. April 1898 ober früher zu verz-miettsen: Sübendstraße 3, 2. Stock, nächst der Beiertz heimer Allee u. dem Stadigarten. Räheres Südendsstraße 7 oder beim Eigenthümer, Winterstraße 51, 3. Stock.

Wohnungen ju vermiethen.

- 2.1. Winterftraße 19, Renbau, find ver-ichiebene Wohnungen auf 1. April 1898 ju ver-mietben:
- 3 Wohnungen von je 2 Zimmern, 3 Wohnungen von je 3 Zimmern mit Jugebör. Räheres zu erfragen Augartenftraße 82, 1. Stoc.

summer zu vermiechen.

- * Balbstraße 5 ift im 2. Stod bes Berberhauses ein gut möblirtes Immer an einen selben Herrn sosort ober später zu vermiethen. Näheres im Laben daselbst.
- Berberplag 25 ift ein bubic möblirtes Zimmer auf 1. Januar ober fpäter zu vermieihen. Raberes Werberplag 25, eine Treppe boch.
- * Marienftraße 9 fft im zweiten Stod ein gut möblirtes Zimmer fogleich ober auf 1. Januar zu

Unmoblieres Zimmer

ift fofort zu bermiethen: Romade-Unlage 1 im 2. Stod. Raberes in ber Reftauration.

Meanfarde

mit großem, geradem Fenster, schöner Anssicht, gut möblirt und beigbar, ist logleich oder später um den Preis von 10 M. zu vermiethen. Gefällige Anstunft ertheilt das Kontor des Lagbsattes.

* Jimmer gesucht. Hir ein Fraulein wird ein einsaches, unmobligies Limmer bom Martiplag westlich bis um Dinklburgerthor gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Rr. 8870 im Kontor bes Tagblattes abgeben zu wollen.

Baden-Württemberg

Dienst-Antrage.

* Ein anfiabiges Mäbchen, welches fich willig allen bäuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Januar Stellung: Gartenstraße 10 im Laden.

* Ein Mabden, welches tochen fann, sowie ein einfaches hausmabchen finden bei hobem Lohn gute Stelle. Stellenvermittelungebureau M. Blint, Morgenftraße 31 im Laben.

* Ein solides, tüchtiges Madchen, welches selbstiftandig einer bürgerlichen Küche vorsieben kann und die Hausarbeit übernimmt auf 1. Januar gegen guten Lohn gesucht: Waldstraße 36 im Laben.

* Buffetfräulein und Röchinnen, sowie junge Reliner und Hausdiener finden ber 1. Januar Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzen-straße 3 im 2. Stod.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mabchen bom Lanbe, welches alle haus-lichen Arbeiten beforgt, fucht auf's Biel gute Stelle, Zu erfragen herrenftraße 7. hinterhaus im 8. Stod.

Gin tüchtiger

Commis

wird per sofort ober Reujahr zur Aushilfe gesucht. Offerten unter Rr. 8874 an bas Kontor bes Tag-blattes erbeten.

G. Zimmermädden, und Mabden, welde bürgerlich und einfach fochen fönnen, ebenso und auf 1. Januar hier und auswärts gute Stellen durch Frau Kaft, Waldstraße 29.

Stelle findet

ein Mabden, welches icon in besteren Saufern gebient hat, auf bas Biel ober 15. Januar. Na-beres Durlacher Allee 29 e im 4. Stod finfs.

Rellnerinnen finden sofort gute Stellen; Privatmadchen suchen und finden Stellen burch Haist's Bureau, Schwanenstraße 34.

Monatsftelle.

Uhlandstraße 4 wird im 2. Stod eine unab-bängige Frau ober ein Mädchen zu sofortigem Eintritt gesucht. Wonatslohn 12 Mark.

Berloren

wurde am Sonntag Abend awischen 7 und 8 Uhr ein Radchen von einem Mantel. Abzugeben amischen 7 u. 8 Uhr Schübenstraße 85 im 3. Stod.

5 Mark Belohnung!

Eine Angorafase, weiß, gelb und schwarz ge-flect, hat sich verlaufen. Man bittet, dieselbe gegen obige Belohnung abzugeben: Kaiserstrasse 149.

* Ein wollener Pferdeteppich wurde gefunden. Räberes Karlftraße 26 im 2. Stod des hinters haufes bei Find.

Bans Berfauf.

In der Kurvenstraße ist ein rentables Haus um den billigen Preis von 32000 Mark mit 2000 Mark Anzahlung wegen Beggug zu vers kaufen. Offerten unter Nr. 8872 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bahnhofstadttheil.

Ein neuce, schönes Echaus, 4ftödig, mit schönem, großem Laben, welcher sich für jedes Geschäft eignet, hauptfächlich für einen Metger, ba fein solches Geschäft in der Umgegend sich besindet, ist billig zu verlaufen. Rente sehr groß. Offerten unter Kr. 8871 an das Kontor des Tagblattes.

3.1. Echonftes und praftifchftes Beih-nachtsgefchent für Gefchafte Inhaber!

Gelegenheitskauf!

Ein tabellos erhaltener, faft neuer ameris

Gelegenheitskauf. Pianino

von tabellofer Ausführung, freuzsattig, Repetitions-mechanif und wenig gespielt, ist billig zu verfausen. Abresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Auf Weihnachten:

6 Rameeltaschen Divans,
1 Rameeltaschen Fautenil,
2 Ottomanen mit Decken,
2 Salon Fußtritte,
3 Paravents (Ofenschirme),
Cophakisen, stannend billig,

J. Müller, Strichftrage 18.

Ein sotider Stahlschlitten ift billig ju verfaufen. Bu erfragen im Ronstor bes Tagblattes. *2.1.

den eingerichtetes Puppenzimmer

ift billig zu verfaufen: Sirfchftrage 18, parterre. Cello,

ein fehr gutes, altes (frangösisch), iconftens im Stanbe und gut gespielt, sammt Bogen und Kaften, ift billig zu verkaufen. Anzusehen täglich von 12 bis 4 Uhr: Rudolfstraße 15, 4 Treppen hoch.

* Gefucht wird eine gut erhaltene Sobelbanf, womöglich mit Werkzeug: Hirfchikraße 31, 3. Sted

Pflegeeltern Gefuch.

* Ein 4 Bochen altes Kind wird an anftändige Leute in Kost gegeben. Zu erfragen Lamehstraße 7 im 2. Stod (Mühlburg).

in frischer Sendung eingetroffen und empsehle folche billigft 2.1.

Gustav Bronner, Gete ber Babnhof= und Wilhelmftrage

Auf bevorftehende Feiertage empfehle in nur guten, reinen Qualitaten:

Weissweine,

offen und in Flaschen, bie Flasche von 45 Bfennig an.

Rothweine,

von 70 Pfennig an,

Cognac, Madeira, Malaga, Sherry, Tokayer, Punschessenzen und Schaumweine ju billigften Breifen.

Franz Wick.

Raiferallee 65. — Auf Bunich franco in's Saus. -

chocolad

von Amédée Kohler & fils in Lausannne.

Ph. Suchard in Neuchâtel, Compagnie Française,

Bonbonnières

in großer Auswahl, sowie Dessert-Chocolade, Pralines und Noisette empfiehlt

Louis Lauer,

Großherzogl. Soflieferant, Afabemiestraße 12.

Frisch eingetroffene

empfiehlt

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoftieferant, 11. Atademiestraße 12.

Berkaufe nur noch diese Woche 1/s 3tr. Kaiser-Uuszug Mf. 2.10. 1/16 3tr. 211t. 1.05.

Sigm. Haas,

herrenftraße 15 und auf dem Markte. *********

* Um mein großes Lager in deutschen, französischen und englischen Parfümerien, Bürstenwaaren, Schwämmen, Toiletteartikeln, besten Qualitäten in Herrenhandschuhen sowie solchen sir Militärs, Cravatten, Hosenträgern, Knopfgarnituren u. f. w. vor meiner Geschäftsveränderung möglichst zu räumen, gewähre ich von jest bis Weihnachten auf jeben Baareinkauf einen Rabatt von 10% auf die an jedem Stück ver-merkten, so wie so bei mir billigen Verkaufspreise.

Ausgenommen find mur die "Kosmin-Artikel".

Parfumerie, im Friedrichsbad, Kailerstr. 136.

Baden-Württemberg

5.1. Rum, Cognac, Arac,

tel,

ert-

und

Punsch-Essenzen, Bowlen-

Secte, Champagner,

Rothweine

für

Glühwein,

Sherry, Madeira, Portweine, Marsala,

Samos, Malaga, Mosel-Weine, Rhein-Weine

empfiehlt in nur guten Qualitäten

etc. etc.

Max Homburger,

Beingroßhanblung, 30 Kronenstrasse 30,

124 a Kalserstrasse 124 a.

Glasweiser Unsschank:

Conditorei

M. Giebel. Raiserftraße 69 n. 201.

Bur Bermeidung von Berwechstungen bitte genau auf Firma und hausnummern zu achten.

Weihnachtsgeschenkkörbe

in reizender Ausstattung militaria

die Weingrosshandlung von

Franz Fischer & Cie.,

Waldhornstrasse 25, Eingang Kaiserstrasse.

Cognac,

deutschen, per $\frac{1}{1}$ Fl.v. M. 1.70 an, französ. " $\frac{1}{1}$ " " " 3.50 " empfehlen

Franz Fischer & Cie., Waldhornstr. 25 und Steinstr. 29.

Weissweine pr. 1/1 Fl.v. 45 Kan Rothweine " 1/1 " " 55 " " Malaga " 1/1 " " 190 " " Portwein " 1/1 " " 190 " " bis zu den feinsten Qualitäten

Franz Fischer & Cie.,

Waldhornstrasse 25 und Steinstrasse 29.

Punschessenzen

per Flasche von Mk. 1.90 an, bis Mk. 3.50 empfehlen

Franz Fischer & Cie.,

Steinstrasse 29.

Liqueure:

Anisette, Pfeffermünz, Vanille, Curação, Bergamotte, Magenbitter, Chartreuse, Benedictiner etc. offeriren billigst

Franz Fischer & Cie.,

Waldhornstrasse 25 und Steinstrasse 29.

Ganz Baden

roftijhe Weihnantogeidente.

10.7. spricht nur von

NANON

das wirksamste und beste

Metallputzmittel der Neuzeit.

Ueberall zu haben
In hochelegant. Dosen

à 5, 10 und 20 Pfg.
Man verlange allerwärts Gratisdöschen.

Generalvertretung und Niederlage für Baden:

Carl Th. Riedlbauer, Kaiserstrasse 122, Eingang Waldstr.

1 7 - 2 JE mon 3 - 22 J



Beffing. K. Larsch, Beffing.

Frifeur und Berrudenmader, empfiehtt fur Damen

Shampooing

(ameritanische Kopfbouche) mit **Trockenapparat** neuesten Systems, bas Beste und Sicherste zur Reinigung und Erhaltung der Haare. Preis: Shampooing incl Frisur 80 Pfg.

Polster-Möbel.

8.6. Berichiedene Garnituren in Blufch und anderen Bezugftoffen,

Sophas, Bohnzimmer : Divans, Ottomanen, Fautenils 2c.

in nur foliber Bolfterung und febr preiswerth empfiehlt

Rüppurrerftrage 36.

Gelegenheitskauf

prattifde Beihnachtsgeichente. Eine größere Parthie gurückgefehter herren- und Knaben-Cravatten,

fruber 50 Pfennig u. 1.50 Dart, jest 20 Pfennig per Stud, früber 1.- u. 2.50 Mart, jest 30 Pfennig per Stud.

Franz Perrin,

Brogh. Soflieferant, 124b Raiferstraße 124b.

in Buxkin, Cheviot etc., zu Hosen, Joppen und ganzen Anzügen bei enorm billigen Preisen empfiehlt

Joh. Hertenstein,

Maassgeschäft, Herrenstrasse 25, Ecke Erbprinzenstr.

Weihnachtsgeschenke.

Reste in Bugfin und Cheviot à 1 bis 4 Meter zu Sofen, Joppen, Savelocks und gangen Ungugen à M. 21/2 - 5, fonft M. 4 - 71/2 per

J. Hertenstein, Maahgeihäft, Serrenftraße 25.



Das Delikatessengeschäft

pon

arthari

empfiehlt sich bestens zu

Weihnachtseinkäufen.

einige Hundert Stück,

Mittwoch auf dem Werderplagmarkte und Donnerstag auf dem großen Markt: plate zu billigen Breifen verfauft.

Stand jeweils beim Brunnen.

Zu nützlichen

Weihnachts = Geschenken!!

Spazierstöcke

Elfenbein:, Milpferd: u. Birichhorn : Griffen, C feinste Paturstöcke,

Schirme, Cigarrenetuis; Portemonnaies,



Meerschaumwaaren.

Bernsteinspitten, Cabatspfeifen, pat. Imhoffpfeifen, Sanitätspfeifen. Türkische Pfeifen, Schnupftabaks-Dofen, Meffer,

Kirschhornwaaren

empfiehlt in reichfter Auswahl bei billigften Preisen

Friedrich Weber.

Drechslerwaarengeschäft,

207 Raiferftraße 207.



Gas- 3 Heizöfen

verschiedener Enfteme

empfiehlt billigft

Jos. Meess.

Ferd.Printz, Nachfolger, 29 Erbpringenftraße 29.

Jos. Vict. von Scheffel.

- Elegante Einbände.

Bergpsalmen M. 6.— Ekkehard M. 6.— Frau Aventiure M. 6.— Fünf Dichtungen M. 4.— Gaudeamus M. 4.80.— Hugideo M. 2.— Juniperus M. 7.— Reisebilder M. 6.— Trompeter von Säckingen M. 4.80.— Waldeinsamkeit M. 8.

Müller & Gräff in Karlsruhe, 2.2. Kalserstrasse 80 a,

Seminarstr. 6 u. Westendstr. 63, a. Kaiserplatz. Sämmtliche anderweitig ange-zeigten Werke liefern wir gleichfalls neu oder antiquarisch zu billigsten

Spiele! Spiele!

unterhaltend u. belehrend empfehlen in größter Auswahl

Müller & Gräff,

3.8. Raiferftraße 80 a, Seminarfir. 6, Beftenbftr. 63, am Raiferpl.

Billige Klassiker.

Dichter und Frosaiker. "Elegante Einbände"

"Elegante Einbände"
Chamisso, 4 Bde. Mk. 2.—, Eichendorff, Mk. 1.—, Eichrodt's Dichtungen, 2 Bde., statt Mk. 12.— nur Mk. 5.—, Goethe's Auswahl, 16 Bde., Mk. 6.—, Goethe's sämmtliche Werke, 10 Bde., Mk. 15.—, Hauff's Werke, 8 Bde., Mk. 3.—, Hebel's Werke Mk. 3.—, Heine. 4 Bde., Mk. 6.—, Kleist, 2 Bde., Mk. 1.75, Körner, Mk. 1.50, Lenau, Mk. 1.75, Lessing, 6 Bde., Mk. 3.—, Molière, 2 Bde., Mk. 4.20, Flaten, 2 Bde., Mk. 3.—, Fritz Beuter's Werke pro Band Mk. 2.—, Rückert, 6 Bde., Mk. 6.—, Schiller's sämmtl. Werke, 12 Bde., Mk. 5.40, Shakespeare, 3 Bände, Mk. 6.—, Uhland's Gedichte, Mk. —50 und höher, Uhland's Werke, 6 Bde., Mk. 6.—. 6 Bde., Mk. 6.-

Bestens empfohlen von Müller & Gräff.

Kaiserstrasse 80 a, Seminarstr, 6 u. Westendstr, 63, a. Kaiserplatz.

Chriftbaume! Chriftbaume!

von ben größten bis zu ben kleinsten sind wie sebes Jahr zu haben, Bormittags auf bem Markt und on 2 Uhr ab im Hause bei

M. Obendorfer, Möbeltransportent, *3.3. Waldfraße 17. N.B. Mache bie geehrten berrichaften auf eine große Musmahl Geltannen aufmertjam.

Der ergebenft Unterzeichnete empfiehlt zu bevorstehendem Feste seine als vorzüglich befannten Weihnachts-Backwerke: Springerlein, Buttergebackenes, Zimmtsterne, felbstgemachte Honiglebkuchen, Leipziger Stollen in nur guter Qualität und noch verschiedenes Badwert.

Much erlaubt sich berselbe, seine als sehr gut befannten, selbstgemachten Giernubeln in empfehlende Erinnerung gu bringen.

Hochachtungsvoll

Gottfried Gerhart, Brod- und feinbäckerei,

Marienftraße 57.

Praktische Weihnachtsgeschenke

Schuhwaaren aller Art

und erlaube mir baber, mein reichhaltig affortirtes Lager für

kinder, Damen u. herren

gan; besonders billigen Preisen

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Für Qualität meiner Waaren leifte Garantie, indem ich jeden nicht durch natür= liche Abnutung entstandenen Schaben umfonft reparire event. ein anderes Paar als Schaben= erfaß gebe.

141 Raiferstraße 141, Ede des Marttplages.

Borsalino,

weicher Herren-filshut.

Bestes italienisches Fabrikat.

Neueste aparteste Formen und Farben.

Niederlage im

Spezialgeschäft für Herren- und Knaben-Hüte

Großherzogl. Koflieferant,

84 Raiserstraße 84.

******* Dies und Berlag ser Ahr. Fr. Mallerichen Polisesbenoweg, teldget

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Taschentücher

Baumwolle

weiß, weiß mit farbigem Rand, buntfarbig, Duzend von Mf. 1.80 an.

Leinen

weiß, mit farbigem Rand, buntfarbig, Dugend von Mf. 2.85 an. Batist

weiß mit Sohlfaum, weiß mit farbigem Sohlfaum, geftickt und festonnirt, Leinen und Baumwolle. Seide

weiß mit Höhlsaum, weiß mit farbigem Hohlsaum, farbig und gestickt,

Kindertaschentucher in größter Auswahl zu billigften Preifen.

J. Goldschmidt,

Waschefabrik.

Kaiserstrasse 74, am Martiplas.

Ausstattungsgeschäft.

Kaiser-Bazar. Total-Alusverkauf.

Bier hochfeine, gesattelte Fellschaukel-Pferde (zum Fahren eingerichtet) werden, um damit zu räumen, zu halben Preisen abgegeben,

Für den Weihnachtsverkauf

sind in der Abtheilung für Möbelstosse, Vorhänge und Teppiche eine Anzahl abgepaßte Sofa-Borlagen in verschiedenen Größen, sowie eine Auzahl Plüsch-Tischdecken in schönen Mustern zu bedeutend ermäßigten Preisen zurückgesetzt.

S. Model.

Wannenbäder

im Friedrichsbad. Für 10 Bäber

17.15. Sarte I. Klasse mit Wäsche — 85 7 — 60 5

Massage

für Herren und Damen im Friedrichebad . . Wit. 1.— 10 Karten 8. außerhalb der Anstalt 1.20.

Fango-Behandlung

Als praktische Weihnachtsgeschenke

empfiehlt in grosser Auswahl

Anzüge von 15–36 M. Lodenjoppen von 5–15 M. Ueberzieher "18–40 "Knabenanzüge "4–12 "Havelocks "15–30 "Jünglingsanzüge "8–20 "Schuwaloffs "17–34 "Knaben-Ueberzieher n. Mäntel 6–18 M.

Herren- und Knabenhosen in verschiedenen Preislagen u. Dessins.

Ludwig Schmidt,

Markgrafenstrasse 32, Lideliplatz.

Philharmonischer Verein. Nächste Probe Mittwoch.

Drud und Berlag ber Cor. Fr. Ruller'iden hofbuchbaublung, rebigirt unter Berantwortlichteit von Lubwig Riegel in Rarisrube.